



Max Huber gewinnt Bayern SLP 2010

In einem spannenden Rennen holt sich Max, als bisher jüngster mit 15 Jahren, die Einzelwertung der Saison 2010. Ein Sieg, ein zweiter und ein dritter Rang ergeben in Summe 166 Punkte und somit 4 Punkte Vorsprung vor Diddi.

Herzlicher Glückwunsch

Ausgangssituation:

Max führte vor dem letzten Rennen mit 111 Punkten vor Maddin und Diddi. Nachdem Maddin nicht teilnehmen konnte, blieb ein Zweikampf um die Meisterschaft übrig. Sollte Diddi gewinnen musste Max mindestens zweiter werden. Bals war klar, dass Diddi nicht zu schlagen sein wird. Sein Chassis brannte auf dem Geläuf wie keines der Konkurrenz. Seine fahrerisch Qualitäten brauche ich hier nicht mehr herausstellen, die kennt wohl jeder der Teilnehmer. Astrein Diddi - Kompliment.



Dabei sah es bei der Qualifikation gar nicht unbedingt so aus.



| | |
|------------------|-------|
| Max Huber | 6,491 |
| Diddi Schmeer | 6,503 |
| Tobi Münchberger | 6,596 |
| Bepfe | 6,598 |
| Gerd Münchberger | 6,638 |
| Rainer Sedlmeyr | 6,682 |
| Guido Mertens | 6,685 |
| Norbert Huber | 6,707 |
| Gerhard Simm | 6,713 |
| Rüdiger Retzlaff | 6,771 |
| Veit K. | 6,870 |
| Alex Hinz | 6,900 |
| Rainer Garstecki | 6,933 |
| Daniel Rössler | 6,967 |

Die **Gruppe B** startete um kurz vor 13:00 Uhr mit 10 Minuten Laufzeit je Spur. Bald stellte sich heraus, dass Norbert der Schnellste der Gruppe ist vor Gerhard. Die Überarbeitung des Gehard-Simm-Boliden durch Norbert hat sich also gelohnt. Es gewann also Norbert -



533,13R- vor Gerhard -521,90R-, Alex 520,65R-, Veit -515,54R-, Stecki -514,37R- und Daniel -514,18R-. Abgeschlagener siebter wurde Rüdi. Ein hakender Leitkiel machte eine Reparatur erforderlich, die mal locker 100 Runden kostete. Als Rüdi den Stecker gezogen hat, dachte ich schon, er schmeißt das ganze Rennen hin. Glücklicherweise war das nicht seine Absicht und er griff nach dem Stopp wieder ins Renngeschehen ein.



In der **Gruppe A** war nach dem ersten Stint überraschend der Verfasser in Führung gegen das hochkarätige Fahrerfeld. War natürlich eine der schnellen Spuren. Die Herrlichkeit hielt nicht lange und die Herren Schmeer, T. Münchberger und M. Huber zogen lächelnd vorbei. Trotzdem war es ein schönes Gefühl

mal ganz vorn zu liegen. Es siegte Diddi -548,14R- vor Tobi -547,06R-, Max -546,58R-, Bepfe -542,41R-, Gerd Münchberger -535,77R-, Rainer -533,61R- und Guido -529,96R-. Apropos Guido: Bei der Abnahme seines Autos ist Diddi aufgefallen, dass das Chassis krumm war und eine Felge einen Schlag hatte. Die kurzfristige Reparatur konnte kein 100% Ergebnis schaffen. So musste er den waidwunden Wagen mehr um die engen Kurven tragen als fahren.

Das führte im Regrouping zum Aufstieg von Norbert, der Guido in die langsamere Gruppe verdrängte.

Im **2. Durchgang** der **Gruppe B** revanchierte sich Guido und gewann die Gruppe souverän mit 536,53R vor Alex -531,43R-, Gerhard -526,05R-, Veit -525,47R-, Daniel -524,56R- , Rüdi -520,90R- und Stecki -520,14R-.

Die **Gruppe A** ergab ein ähnliches Ergebnis wie im ersten Durchgang mit einer kleinen wichtigen Abweichung. Gewonnen hat wieder Diddi -552,48R- vor Max -545,53R-, Tobi -544,66R- Rainer -539,13R-, Bepfe -537,93R-, Gerd -537,35R- und Norbert -536,53R-.



Das ganz ergibt folgendes Tagesergebnis:



| | |
|---------|--------------------|
| 1100,62 | Schmeer Dietmar |
| 1092,11 | Huber Max |
| 1091,72 | Münchberger Tobias |
| 1080,34 | Vogel Stefan |
| 1073,12 | Münchberger Gerd |
| 1072,74 | Sedlmeyr Rainer |
| 1069,66 | Huber Norbert |
| 1066,85 | Mertens Guido |
| 1052,08 | Hinz Alex |
| 1047,95 | Simm Gerhard |
| 1041,01 | Klaus Veit |
| 1038,74 | Rössler Daniel |
| 1034,51 | Garstecki Rainer |
| 938,80 | Retzlaff Rüdiger |



Was mir sonst noch so aufgefallen ist:

- Jeder Teilnehmer hatte 2 Stunden Fahrzeit, hier also ein richtiges Langstreckenrennen.
- Der Umstieg auf Pizza-Verköstigung hat meiner Meinung nach den kulinarischen Aspekt erheblich verbessert und ich würde mich freuen, wenn das zum Teamrennen genauso gemacht wird.
- Schade dass einige „feste Größen“ wie Maddin, Thomas, Julian und Rolli nicht dabei sein konnten.
- Mit Markus und Carlos haben sich illustre Besucher eingefunden.
- Diddi drückt, bis das Hemd durchgeschwitzt ist und lässt dann alle gerne am Ergebnis teilhaben.
-





Endstand der Meisterschaft

| | | |
|----|--------------------|-----|
| 1 | Huber Max | 166 |
| 2 | Schmeer Dietmar | 162 |
| 3 | Sedlmeyr Rainer | 130 |
| 4 | Huber Norbert | 124 |
| 5 | Vogel Stefan | 121 |
| 6 | Retzlaff Rüdiger | 115 |
| 7 | Garstecki Rainer | 114 |
| 8 | Klaus Veit | 110 |
| 9 | Arnold Martin | 106 |
| | Münchberger Tobias | 106 |
| 11 | Hinz Alex | 105 |
| 12 | Simm Gerhard | 99 |
| 13 | Mertens Guido | 79 |
| 14 | Münchberger Gerd | 78 |
| 15 | Specht Florian | 62 |
| 16 | Winkler Stefan | 48 |
| 17 | Eckel Christian | 46 |
| 17 | Kraus Thomas | 44 |
| 18 | Mainka Jürgen | 40 |
| | Steindl Michael | 40 |
| 20 | Rössler Daniel | 36 |
| 21 | Leupold Thomas | 33 |
| 22 | Eckel Ulrich | 31 |
| 23 | Grässel, Karl | 29 |
| 24 | Fies Hans Jürgen | 27 |
| 25 | Amarell, Roland | 25 |
| 26 | Reim Günter | 24 |

Vielen Dank an das Team um Günter und seine Frau für die Verpflegung.





Das war's also für 2010. Es hat Spaß gemacht und es gibt einen neuen Sieger der Serie. Man munkelt, dass schon die Talentscouts unterwegs waren und Max nächstes Jahr in der großen SLP seine Runden drehen wird. Dafür wünsch ich Dir Max alles Gute und vie Erfolg.

Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr wünsch
bepfe

Hier noch ein paar Bilder (vielen Dank an Norbert):





